



INSELGALERIE Berlin

BERLINER FRAUENINITIATIVE XANTHIPPE e.V.

Pressemitteilung / presse@inselgalerie-berlin.de – Kathrin Schrader

Der Sommer 2021 in der INSELGALERIE

INTERNATIONAL EXHIBITION BERLIN	Galleri Heike Arndt DK	OPENING: 2.6.21
FRESH LEGS		
2021	INSELGALERIE Berlin	OPENING: 3.6.21
BOOK YOUR PRIVATE VIEWING		

FRESH LEGS 2021: 61 Künstler*innen aus 31 Ländern werden von Anfang Juni bis zum 24. Juli in der INSELGALERIE Berlin und Galleri Heike Arndt DK ausstellen. Bereits zum dritten Mal kooperieren die beiden Friedrichshainer Galerien in der weltweiten Ausschreibung und Präsentation der ausgewählten Positionen, wobei in der INSELGALERIE wie auch in den Jahren davor ausschließlich Künstlerinnen ausstellen. Das sind in diesem Sommer 35 Künstlerinnen aus 16 Ländern.

VERNISSAGE GALLERI HEIKE ARNDT DK am 2. Juni 2021, 16–22 Uhr
VERNISSAGE INSELGALERIE am 3. Juni 2021, 16 Uhr–22 Uhr

Mit den FRESH LEGS kehrt die INSELGALERIE wieder zu den gewohnten **Öffnungszeiten** zurück: Di-Fr 14-19 Uhr, Sa 13-17 Uhr.

FINISSAGE FRESH LEGS 2021 INSELGALERIE am 24. Juli 2021, 14–16 Uhr

*

#therbusch300 Am 23. Juli 2021 jährt sich der Geburtstag der Malerin Anna Dorothea Therbusch (1721-1782) zum 300. Mal. Aus diesem Anlass plant die INSELGALERIE eine Fensterausstellung vom 25. Juli bis 1. August 2021, in der wir auf einem Screen Werke der Malerin zeigen. Die Berliner Zeichnerin Mirella Pietrzyk interpretiert in einer eigenen Arbeit ihre Beziehung zu Anna Dorothea Therbusch. Ihre Zeichnung wird im Original im Fenster zu sehen sein. Zum Auftakt der #therbusch300-Feierwoche am Sonntag, 25. Juli, 17 Uhr wird die Autorin Cornelia Naumann aus ihrem Therbusch-Roman „Die Porträtmalerin“ lesen. Am Freitag, 30. Juli, 19 Uhr wird ein Künstlerinnen-Gespräch mit Mirella Pietrzyk stattfinden, in dem sie erzählen wird, warum und wie sie sich mit dem Werk und Leben Therbuschs auseinandersetzt. Mit dieser Veranstaltung wird eine neue Veranstaltungsreihe eröffnet:

Korrespondenzen Zwei Bildende Künstlerinnen, eine Autorin und eine Studierende der Literaturwissenschaft entdecken Künstlerinnen der Vergangenheit und setzen sich intensiv mit deren Werk und Leben auseinander. Ihre Herangehensweisen sind unterschiedlich, doch allen gemeinsam ist ein feministischer Ansatz. Es ist die Suche nach den Frauen, die in der gesellschaftlichen Rezeption weit hinter den Männern rangieren, wenn sie nicht gar völlig unbeachtet und aus der Kunstgeschichte ausgegrenzt geblieben sind. In der Beschäftigung mit Werk und Leben suchen sie nach einer Spiegelung. Was haben diese Frauen erlebt? Unter

welchen Umständen schufen sie ihr Werk? Was dachten und erlebten sie? Gemeinsamkeiten treten zu Tage. Nähe entsteht. Dieser Nähe spürt die Veranstaltungsreihe nach.



Anna Dorothea Therbusch, Selbstbildnis, um 1740, Öl auf Leinwand. Mit freundlicher Genehmigung des Statens Museum for Kunst, Kopenhagen |

Mirella Pietrzyk, Die Anstalt des Doktor Olbertroski, 2019. Mischtechnik auf Papier.

Veranstaltungen der INSELGALERIE

Samstag, 5. Juni 2021, 15 Uhr vor der Galerie

WIND WIND – Die Saxophonisten Clemens Arndt und Hinrich Beermann spielen Alte Musik und Jazz.

Eine Veranstaltung der senatsgeförderten Initiative *Draussenstadt*

Sonntag, 25. Juli 2021, 17 Uhr

#therbusch300

Die Porträtmalerin – Lesung mit Cornelia Naumann. Mirella Pietrzyk zeichnet live dazu.

Freitag, 30. Juli 2021, 19 Uhr

#therbusch300

KORRESPONDENZEN TEIL I

Anna Dorothea Therbusch und ich – Gespräch mit Mirella Pietrzyk

Dienstag, 10. August 2021, 19 Uhr

KORRESPONDENZEN TEIL II

Hedwig Woermann und ich – Kurzfilm von und Gespräch mit Kim Dotty Hachmann

Donnerstag, 9. September 2021, 19 Uhr

KORRESPONDENZEN TEIL III

Maria Janitschek und ich – Gespräch mit Kira Schmitz

Donnerstag, 23. September 2021, 19 Uhr

KORRESPONDENZEN TEIL IV

Sibylla Schwarz und ich – Gespräch mit Ulrike Gramann

Die Ausstellungen und Veranstaltungen werden unterstützt durch die Senatsverwaltung für Kultur und Europa/Künstlerinnenförderung.

VORSCHAU

Für den Herbst bereitet die INSELGALERIE mittels einer begrenzten Ausschreibung eine dreiteilige Ausstellungsreihe unter dem Titel COPPELIA mit Arbeiten an der Schnittstelle von Kunst Wissenschaft und Natur vor. Ausgewählt sind die drei Komplexe Natur und Umwelt | Künstliche Intelligenz | Ökonomie versus Ökologie.

Eröffnet werden die Ausstellungen am 26. August, 14. Oktober und 2. Dezember 2021.

INSELGALERIE Berlin
Petersburger Straße 76 A
10249 Berlin
www.inselgalerie-berlin.de
Di-Fr 14-19 Uhr
Sa 13-17 Uhr

Presse: Kathrin Schrader/030-223 900 46 / 0178-3 42 76 94/presse@inselgalerie-berlin.de